



SACHSEN-ANHALT

Kultusministerium

SCHRIFTLICHE ABITURPRÜFUNG 2010

DEUTSCH
(Grundkursniveau)

Einlesezeit:	30 Minuten
Bearbeitungszeit:	210 Minuten

-
- Thema 1:** Ulrich Wickert
Mehr Klartext, bitte!
- Thema 2:** Klaus Mann
Der Vulkan
- Thema 3:** Bertolt Brecht
Mutter Courage und ihre Kinder
- Thema 4:** Joseph von Eichendorff
Sehnsucht

Thema 1

Ulrich Wickert: **Mehr Klartext, bitte!** (2008)
(geb. 1942)

Aufgabenstellung

Erörtern Sie die im Textauszug behandelte Problematik.
Bearbeiten Sie **dabei** folgende Aufgaben:

- Fassen Sie wesentliche Aussagen des Autors zusammen und untersuchen Sie die Art und Weise der Argumentation.
- Reflektieren Sie Wickerts Auffassung, dass Sprache und Geschichte sich nicht trennen lassen.

Ulrich Wickert¹: **Mehr Klartext, bitte!** [Auszug]

¹Ulrich Wickert: TV-Korrespondent, Moderator, Autor
Aus: Beilage „Literarische Welt“ der Tageszeitung „Die Welt“ (2008)

Thema 2

Klaus Mann: **Der Vulkan.** Roman unter Emigranten (1939)
(1906 – 1949)

Aufgabenstellung

Interpretieren Sie den Textauszug.
Bearbeiten Sie **dabei** folgende Aufgaben:

- Analysieren Sie Aspekte der Erzähltechnik.
- Beurteilen Sie die Haltung Benjamin Abels zu seiner Lebenssituation.

Anmerkung:

Der Roman entfaltet ein lebendiges Szenarium verschiedener Exilschicksale. Der jüdische Universitätsprofessor Benjamin Abel gibt wegen ständig wachsender Diskriminierung seine Stellung in Bonn auf und verlässt die Frau, die er liebt. Nach einem längeren Aufenthalt in den Niederlanden bekommt er 1934 ein Angebot aus den USA.

Thema 3

Bertolt Brecht: Mutter Courage und ihre Kinder.

(1898 - 1956)

Eine Chronik aus dem Dreißigjährigen Krieg (1941 uraufgeführt)

Aufgabenstellung

Interpretieren Sie den Textauszug.

Bearbeiten Sie **dabei** folgende Aufgaben:

- Charakterisieren Sie Mutter Courage.
- Erläutern Sie die Wirkungsabsicht des Textes.

Anmerkung:

Die Marketenderin Anna Fierling, genannt Mutter Courage, folgt mit ihrem Planwagen voller Waren den Regimentern im Krieg. Ihr Sohn Schweizerkas hat es zum Zahlmeister bei den Evangelischen gebracht. Als diese eines Tages von den Katholischen angegriffen werden, versteckt Schweizerkas die Regimentskasse, um sie vor dem Feind zu retten. Das wird entdeckt; er wird von einem Feldwebel der Katholischen, genannt der Einäugige, abgeführt und schließlich zum Tode verurteilt. Mutter Courage glaubt, ihren Sohn mit Geld auslösen zu können, deshalb will sie ihren Wagen an Yvette verpfänden.

Bertolt Brecht: Mutter Courage und ihre Kinder.

Eine Chronik aus dem Dreißigjährigen Krieg

[Auszug aus dem 3. Bild]

Thema 4

Joseph von Eichendorff:

(1788 – 1857)

Sehnsucht

(um 1834)

Aufgabenstellung

Interpretieren Sie den Text.

Bearbeiten Sie **dabei** folgende Aufgaben:

- Analysieren Sie die Motiv- und Sprachgestaltung.
- Reflektieren Sie das Daseinsempfinden des lyrischen Sprechers.

Aus urheberrechtlichen Gründen wird von der Veröffentlichung der Textexemplare abgesehen.